

Klein- und Großbuchstaben im Anfangsunterricht

Beitrag von „Smurf“ vom 6. Oktober 2008 14:34

Hallo!

Vielleicht kann mir ja jemand weiterhelfen.

Ich analysiere gerade Anlauttabellen. Bei der einen sind Groß- UND Kleinbuchstaben abgebildet, bei der anderen sind es NUR Großbuchstaben.

Meine Frage hierzu ist: wie wichtig es ist im Anfangsunterricht gleich beides: Groß- UND Kleinbuchstaben beizubringen.

UND,

wenn nur Großbuchstaben beigebracht würden, wäre das gaaaaaaaanz furchtbar?

Man könnte ja später dann die Kleinbuchstaben vermitteln.

Wobei, wisst ihr was, während ich das jetzt hier aufschreibe, denke ich mir doch, dass das völliger Quatsch ist, nicht wahr?!

Eine Anlauttabelle soll ja dazu dienen, dass Kinder SELBSTÄNDIG das Schreiben- und indirekt Lesenlernen sollen. Da wir den Kindern aber eine schriftkulturelle Lernumgebung schaffen sollten, bekommen sie ja mit, dass es noch andere Schriftzeichen gibt. Würden sie also nur die Großbuchstaben selbständig lernen, dann würde ihnen ein großer Teil unserer Schriftkultur vorenthalten werden, richtig? und sie würden nicht alle Texte ohne weiteres wahrscheinlich lesen können und selbst immer nur in Großbuchstaben schreiben.

Bin ich da auf dem richtigen Weg??